

Erledigt

P8Z68-V, i7 2600K, GTX 970 - Ok für erste Versuche?

Beitrag von „Nighthawk1977“ vom 18. Februar 2018, 12:12

Hallo zusammen,

bin vor einer Weile auf das Thema Hackintosh aufmerksam geworden und würde es gerne mal mit meinem "aktuellen" System ausprobieren.

Asus P8Z68-V
Intel Core i7 2600K
16 GB Kingston HyperX DDR3-1333
MSI Nvidia GTX 970

Ich habe noch eine 120 GB SSD übrig, die aktuell in einem USB 3.0 Gehäuse steckt. Könnte ich damit einen Versuch wagen? Ich würde Mac OS X zunächst mal davon booten wollen. Auf meine bestehende Windows Installation sollte das doch keinen Einfluss haben, oder? Ich müsste doch bloß das entsprechende Bootlaufwerk auswählen.

Welche OS X Version sollte ich nutzen? Ich hab bei meinem MacBook Pro bis Mountain Lion zurück verfügbar.

Danke vorab!

Beitrag von „ralf.“ vom 18. Februar 2018, 12:17

High Sierra läuft da gut drauf. Ich würde aber nicht 10.13.3 installieren, lieber ne ältere. wegen dem Webdriver.

die SSD im USB3-Gehäuse würde es erlauben direkt auf die SSD zu installieren.

Beitrag von „Nighthawk1977“ vom 18. Februar 2018, 18:50

Danke für die Rückinfo, dann könnte ich es ja mal riskieren. Also statt High Sierra vielleicht eher El Capitan nehmen?

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 18. Februar 2018, 18:51

hier bekommst du noch El Capitan

<https://itunes.apple.com/app/o...apitan/id1147835434?mt=12>

Allerdings nur von Snow Leopard aus herunterladbar. Die DVD kannst du bei Apple im Online Store kaufen.

Beitrag von „Nighthawk1977“ vom 18. Februar 2018, 19:19

Hmm, ich hab auf meinem MacBook mal im AppStore geguckt, unter "Meine Käufe" kann ich da noch vorhergehende Versionen laden, damit sollte es doch gehen, oder?

Beitrag von „ralf.“ vom 18. Februar 2018, 20:33

Ja klar

10.13.0 z.B. auch

Beitrag von „derHackfan“ vom 18. Februar 2018, 22:30

Hier gibt es übrigens Ozmosis für dein Board ... -> [Klick](#) 😄

Beitrag von „Nighthawk1977“ vom 19. Februar 2018, 20:49

Hmm, ich hätte jetzt mein Glück eher mit Glover probiert?

Beitrag von „derHackfan“ vom 19. Februar 2018, 21:00

Ist ja kein muss, nimm ruhig Clover weil der hat auch seine Vorteile. 😄

Beitrag von „Nighthawk1977“ vom 19. Februar 2018, 23:01

Hmm, für heute gebe ich auf. Ich hab El Capitan runtergeladen und mit Unibeast 6.2 den USB Stick erstellt.

Allerdings erkennt weder das Asus P8Z68-V bzw. auch noch ein Asus P8H67-M Pro den Stick als UEFI Device.

Soweit ich das verstehe, ist Ozmosis ein modifizierte BIOS? Da ich erstmal bloß ausprobieren will, bin ich nicht sicher, ob das das richtige für mich wäre. Bin da halt totaler Frischling...

Beitrag von „derHackfan“ vom 20. Februar 2018, 07:41

Wie gesagt ist ja kein muss. 😄

In beiden Fällen, ob man nun ein BIOS verwendet in dem die Ozmosis Files integriert sind und dem Setup die Möglichkeit gibt ein macOS zu booten, oder ob man Clover Bootloader verwendet/installiert, ist man ja oft auf die Hilfe der Community angewiesen.

Von Uni- und Multibeast solltest du wenn geht die Finger lassen und das ganze händisch machen, wir haben einige gute Anleitungen im Forum ... z.B. [createinstallmedia - step by step](#) für den USB Installer Stick mit El Capitan.

Also immer raus mit den Fragen. 😄

Beitrag von „Nighthawk1977“ vom 21. Februar 2018, 17:21

Ich hab gestern mal noch kurz weiter versucht. Hatte offensichtlich einen Fehler beim Bootstick gemacht. Jedenfalls klappte es danach zumindest mit dem booten.

Ich hab bei Glover mit -v und -nv_disable=1 probiert, Ende vom Lied war ein "Missing Bluetooth Controller Transport"... Was ich so herausgefunden habe, muss das nicht zwingend mit Bluetooth zu tun haben, das hatte ich nämlich mal im BIOS abgestellt.

Ich mache mal noch einen Versuch mit Sierra und überlege mir dann, ob ich das Wagnis neuer Hardware eingehen will und mir etwas baugleiches aus den Guides hier hole. Aktuell finde ich es schwierig es mit meinem quasi Hauptrechner zu machen. Mal eben Grafikkarte raus, USB Geräte ab usw ist nicht so einfach.

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. Februar 2018, 17:56

Lade doch bitte mal deinen EFI Ordner vom Bootstick hier im Thread hoch, dann kannst auch mit Hilfe der Community rechnen. 😄

Beitrag von „al6042“ vom 21. Februar 2018, 18:40

Und ich möchte [@Nighthawk1977](#) bitten, seine Hardware-Details entweder in seiner Signatur oder seinem Profil, im Bereich "Über mich", einzutragen.
Das andauernde Scrollen zum ersten Post wird langsam nervig... 😊

Beitrag von „Nighthawk1977“ vom 21. Februar 2018, 19:06

Ich habe die Systeminfos eingetragen, sorry.

Ich bin gefühlt einen viertel Schritt weiter. Habe mein Glück jetzt mal mit Sierra versucht. Dort bekomme ich jetzt die Meldung "Still waiting for root device". Soweit ich das verstehe, kann das Setup dann nicht mehr auf den USB Stick zugreifen und man soll besser einen USB 2.0 Port verwenden. Möchte ich gerne versuchen, klappt aber nicht weil mein Mainboard sich partout weigert den Sandisk Ultra Fit (USB 3.0) an einem der rückwärtigen USB 2.0 Ports zu erkennen, einen alten USB 2.0 Stick erkennt er beim booten ins UEFI auch gar nicht erst. Bin kurz davor den ganzen Kram aus dem Fenster zu werfen. Gut, zumindest das hat erstmal noch nichts mit Hackintosh zu tun, es klemmt vorher schon.

Achja, lasst mich bitte wissen, wenn das hier zu weit geht. Das Unterforum hier ist ja eher für Fragen vor der Installation gedacht, ich bin ja schon minimal weiter.

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. Februar 2018, 19:14

Deine Hardware ist hier bestimmt schon hundert mal zum Hackintosh geworden, aber wenn du uns nicht dran teilhaben lässt kann man dir auch nicht helfen. 😊

Hilfe oder Fenster auf?

Beitrag von „Nighthawk1977“ vom 21. Februar 2018, 20:32

Versuchen wir es mit Hilfe...

Also... Ich habe jetzt noch mal einen USB 2.0 Stick hergenommen und mit Unibeast und Sierra vorbereitet.

Wie schon gesagt erkennt das Mainboard weder den USB 3.0 noch den USB 2.0 Stick als USB Gerät im Asus UEFI am USB 2.0 Port. Stecke ich ihn in einen USB 3.0 Port werden beide Sticks erkannt und stehen als UEFI fähiges Bootmedium parat. Also habe ich das noch mal probiert.

Das Clover Menü kommt hoch, als Bootoptionen hat Unibeas jetzt `-nv_disable=1` voreingestellt. Wenn ich dann noch `-v` ergänze, hängt sich das ganze unmittelbar nach dem Startversuch auf. Nehme ich das `-nv_disable` raus, geht es erstmal weiter mit einigen Anzeigen im Verbose Modus. Als nächstes kommt dann irgendwann wieder "Still waiting for root device" und das war es dann.

Den EFI Ordner habe ich beigefügt.

Glaube mein größtes Problem ist aktuell, das meine USB Sticks nicht am USB 2.0 Port erkannt werden. Es funktioniert auch die Maus und Tastatur nicht die angeschlossen sind, die gehen erst unter Windows. Aktuell behelfe ich mir mit einer Maus/Tastaturkombi am USB 3.0 Port.

Ich hab mal meine USB Einstellungen aufgeschrieben:

Onboard Devices Configuration:

Asmedia USB 3.0 Controller -> Enabled

Asmedia USB 3.0 Battery Charging Support -> Disabled

USB Configuration:

Legacy USB Support -> Enabled

Legacy USB 3.0 Support -> Enabled

EHCI Hand-off -> Enabled

Erkannt wird als USB Devices:

1 Drive -> die SSD im USB 3.0 Gehäuse
1 Keyboard
1 Mouse
5 Hubs

Das sind die Geräte, die ich am Gehäuse vorne im USB 3.0 hängen habe. "5 Hubs" ist davon offenbar mein 4-Port Hub der gerade auch da dran hängt, die SSD dann an selbigen.

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. Februar 2018, 20:48

[Zitat von Nighthawk1977](#)

Also... Ich habe jetzt noch mal einen USB 2.0 Stick hergenommen und mit **Unibeast** und Sierra vorbereitet.

Lass bitte dieses Tool dort wo es hin gehört, auf den Komposthaufen damit und nutze stattdessen den [createinstallmedia](#) Befehl im Terminal zum erstellen eines USB Installer. 😊

[Zitat von Nighthawk1977](#)

Das Clover Menü kommt hoch, als Bootoptionen hat **Unibeast** jetzt `-nv_disable=1` voreingestellt.

Das könnte der Grund sein warum du nicht wirklich von der Stelle kommst, hier im Forum bevorzugen wir den klassischen Weg "zu Fuß" zu gehen, das heißt ein vanilla OS X oder macOS und Clover Bootloader selbst installiert.

Beitrag von „Nighthawk1977“ vom 21. Februar 2018, 20:52

Ja, das mache ich gerne. Hatte ich gestern auch schon probiert. Es hat mir allerdings nichts gebracht. Würde es aber auch noch mal mit Sierra probieren.

Ich glaube, ich habe im Moment eher ein Problem mit meinem Mainboard bzw. dem UEFI. Ich verstehe nicht, warum das Ding keinen USB Stick erkennt der am USB 2.0 angeschlossen ist. Mal völlig abgesehen davon, ob der Stick als UEFI Bootmedium geeignet ist oder nicht.

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. Februar 2018, 21:06

Hier mal dein völlig vergurter EFI Ordner zurück für einen weiteren Anlauf.

Es war kein SMBIOS vorhanden

- > iMac14,2
- > [SIP](#) jetzt disabled
- > Kext Injection = Yes
- > Inject Intel ist unnötig
- > Kext im Ordner Other (jetzt aktuell)
- > etc.

Teste das mal bitte und berichte anschließend hier im Thread. 😊

Beitrag von „Nighthawk1977“ vom 21. Februar 2018, 21:36

Vielen Dank für Deine Mühe. Ich hab auf dem USB 2.0 Stick die Partition mit dem EFI Mounter geladen, den Ordner darin gelöscht und durch Deinen ersetzt.

Leider das gleiche Resultat "Still waiting for root device", Textanzeige ziemlich durcheinander und der durchgestrichene Kreis.

USB Stick erneut an einem der hinteren USB 2.0 Ports angeschlossen und das Ding wird wie vorher nicht erkannt.

Müsste Deiner Meinung nach die Installation auch über den USB 3.0 Port funktionieren? Hast Du eine Idee, warum meine Sticks nicht am USB 2.0 Port erkannt werden?

Ich habe gerade auf dem USB 3.0 Stick noch mal Deine Anleitung für den createinstallmedia versucht, aber ich fürchte, das wird auch nicht klappen. Irgendwie spinnt das Mainboard trotz optimized Defaults etc

Kurze Zwischeninfo:

Ich habe noch mal gegoogled und noch etwas gefunden, was eigentlich gar nicht zu meinem Mainboard passt. Ich habe gerade alle USB 3.0 Geräte abgeklemmt und plötzlich wird meine Tastatur am USB 2.0 erkannt und er nimmt auch den USB 3.0 Stick. Der ist aktuell ein bißchen quer eingerichtet: createinstallmedia laut Deiner Anleitung, Clover laut Wiki installiert und im Anschluss Deinen EFI Ordner reinkopiert.

Was soll ich sagen: Aktuell fragt mich das System, in welcher Sprache ich MacOS X denn installieren will. Jetzt muss ich bloß gucken, ob ich die SSD über USB 3.0 angeschlossen kriege. Andernfalls muss ich die intern über SATA anschließen.

Auf die Sache mit USB 3.0 abklemmen wäre ich wohl im Leben nicht gekommen...

Beitrag von „derHackfan“ vom 21. Februar 2018, 23:14

Moin, Grüss Gott und Gute Nacht macOS. 😄

Beitrag von „Nighthawk1977“ vom 21. Februar 2018, 23:25

Hehe, ich bin mal gespannt...

Da er die SSD im USB Gehäuse nicht erkannt hat, hab ich die kurzerhand direkt über SATA

angeschlossen.

Installation läuft aktuell...

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 21. Februar 2018, 23:43

Ist doch ein gutes Zeichen

Beitrag von „Nighthawk1977“ vom 22. Februar 2018, 18:31

Hallo zusammen,

es war in der Tat ein gutes Zeichen, diesen Beitrag schreibe ich unter OS X. 😄

Aktuell habe ich erstmal noch drei Punkte:

Grafikkartentreiber

Ich habe mir hier den Nvidia Webdriver Updater runtergeladen, der hat mir Version 378.05.05.25f01 installiert. Soweit ich das hier in der Wiki gelesen habe, muss ich aber noch dafür sorgen, dass beim Starten auch die Grafikkarte benutzt wird. Nach meinem Verständnis muss ich da im Clover beim Starten `nv_disable=1` rausnehmen und `nvda_drv=1` sowie `InjectNvidia = False` setzen.

Das führt dazu, dass beim Booten der Monitor in den Energiesparmodus geht. Offenbar kann das damit zu tun haben, dass die System Definition nicht passt. Unter "Über diesen Mac" heißt es "iMac, 27" Ende 2013"

Starten vom USB Stick

Meist muss ich das System 2x bitten zu starten.

Er erzählt mir was von

"Error allocating 0x800 pages" gefolgt von "Error loading kernel cache 0x9... Boot failed"

Booten von der SSD

Habe hier in der Wiki einen Eintrag gesehen, wie man den EFI Ordner vom Stick auf die SSD schafft. Hat aber leider auch nicht funktioniert. Wenn ich beim booten F8 drücke, werden mir 2 Einträge "Mac OS X" angezeigt, egal welchen ich wähle, es wird Windows 10 gestartet.

Alles in allem: Ich hab schon ein bißchen Blut geleckt und gelobe Besserung in Sachen Theorie. Ich stelle fest, dass ich doch schon noch deutlich mehr nachlesen und mir Tutorials reinziehen muss. 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 22. Februar 2018, 18:56

[Zitat von Nighthawk1977](#)

wie man den EFI Ordner vom Stick auf die SSD schafft. Hat aber leider auch nicht funktioniert. Wenn ich beim booten F8 drücke, werden mir 2 Einträge "Mac OS X" angezeigt, egal welchen ich wähle, es wird Windows 10 gestartet.

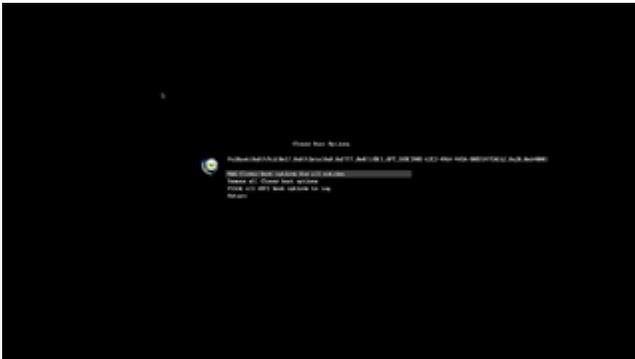
Mach mal folgendes ...

USB Stick anstecken und im Menü den Eintrag

-> Clover Boot Options



-> Add Clover boot options for all entires



jeweils mit Enter übernehmen, anschließend Neustart ohne USB Stick, jetzt sollte Clover erscheinen ...

Beitrag von „al6042“ vom 22. Februar 2018, 20:05

Was die Grafik mit dem Nvidia WebDriver angeht ist das Boot-Arg "nvda_drv=1" seit Sierra 10.12.x obsolet und hilft nicht mehr.

Dafür gibt es in der Config.plist, unter "System Parameters" den Haken für "NvidiaWeb"...

Diesen bitte setzen und damit die Grafik-Beschleunigung nach dem nächsten Neustart genießen.

Beitrag von „Nighthawk1977“ vom 22. Februar 2018, 22:20

Hmm, das ist alles ganz schön ungewohnt.

Ich habe das gerade mit den Clover Boot Options probiert, hat nichts geholfen. Wenn ich das richtig verstanden habe, sollte doch jetzt immer der Clover Bootloader kommen, auch wenn ich Windows auf der anderen SSD starten will. Booten ist aber weiter nur mit eingestecktem Stick möglich.

Zum Thema Grafikkarte.

Ich habe die UEFI Partition mit EFI Mounter geladen, mit dem Texteditor und dort dann nach SystemParameters gesucht, in der XML Datei heißt es jeweils

```
<key>SystemParameters</key>
<dict>
<key>InjectKexts</key>
<string>Yes</string>
<key>InjectSystemID</key>
<true/>
<key>NvidiaWeb</key>
<true/>
</dict>
```

Sollte damit ja ok sein?

Beitrag von „al6042“ vom 22. Februar 2018, 22:25

Jupp, damit sollte es passen.

Beitrag von „Nighthawk1977“ vom 22. Februar 2018, 22:33

Ich komme mir so unbeholfen vor, komplettes Neuland...

Ich kann machen was ich will, sobald ich bei den Clover Argumenten `-nv_disable=1` rausnehme, bekomme ich nur noch schwarzen Bildschirm und der Monitor geht in Standby. Bei den Clover Einstellungen sehe ich was für die GTX 970, ich kann dort drei Optionen anwählen, bringen tut es nichts außer schwarzen Bildschirm...

Ich habe nochmal den EFI Ordner angehängt. Das sollte aber noch so sein wie derHackfan ihn mir vorbereitet hatte. Vielleicht erwähnenswert: Ich hab den vom Stick kopiert.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 22. Februar 2018, 22:40

Ein NVIDIAGrafikfixup und die Lilu kext sollten auch in Clover/kext/other drin sein. 😊
kann bei Problemen helfen

Beitrag von „Nighthawk1977“ vom 22. Februar 2018, 22:52

Ist beides drin, ob richtig, kann ich nicht beurteilen.

Merke gerade, dass ich beim letzten Beitrag den Anhang vergessen habe.

Mal noch mal für ganz neuen: Seh ich das richtig, dass der Clover Flag `nv_disable=1` dafür sorgt, dass die Nvidia nicht funktioniert? Mein Eindruck ist, dass im Zusammenhang steht mit dem weiter oben beschriebenen Meldungen á la "Error allocating 0x800 pages" gefolgt von "Error loading kernel cache 0x9... Boot failed".

Nachtrag:

Ich hab gerade noch mal was probiert. `nv_disable=1` rausgenommen, im Clover die Verwendung vom Webdriver angehängt und das Laden vom Bios angehängt und mir ist es

tatsächlich gelungen, dass jetzt offenbar die Grafikkarte erkannt wird und ich meinen Dell U2515 in korrekter Bildschirmauflösung ansteuern kann. Unter "Über diesen Mac" wird sie korrekt erkannt.

Allerdings wird der zweite Dell U2515 nicht erkannt. Der hängt über Displayport mit am ersten. Muss ich den direkt an die Grafikkarte anschließen?

Hmm, booten ohne USB Stick klappt immer noch nicht. Aber immerhin, wieder einen kleinen Schritt weitergekommen. Wenn ich jetzt noch herausfinde, wie ich es einstelle, dass ich nicht jedesmal im Clover die Einstellungen eintackern muss...

Beitrag von „Nighthawk1977“ vom 24. Februar 2018, 13:39

Ich bin's wieder...

Ich habe inzwischen herausgefunden, dass ich den zweiten Monitor direkt an der Grafikkarte anschließen muss. Da muss ich mir mal ein Kabel besorgen.

Da ich beim Versuch nicht mehr vom USB Stick booten zu müssen (natürlich) alles zerschossen habe, durfte ich inzwischen mehrfach erneut anfangen und stecke wieder mal komplett fest. Ich bin nach der Anleitung hier in der Wiki vorgegangen mit folgenden kleinen Abweichungen:

- Clover 4411 installiert mit den Optionen aus den Screenshots in der Wiki
- FakeSMC.kext habe ich nicht heruntergeladen sondern den kexts Ordner kopiert, den mir derHackfan am Mittwoch hochgeladen hat

Beim booten bleibt es dann stehen, siehe Anhang IMG_1351.

Habe daraufhin mal den kompletten Clover Ordner von derHackfan kopiert und ersetzt, Resultat war dann gemäß Anhang IMG_1352. Das hatte ich zwischenzeitlich vorher auch schon, meist ging es dann aber beim zweiten Versuch.

Ich hoffe, ich überstrapaziere Eure Hilfsbereitschaft nicht, aber ich würde gerne noch mal komplett über Los gehen.

- Bootstick wie in der Wiki vorbereiten
- Clover "Basisinstallation" mit der 4411 (hatte hier im Forum nach der 4049 aus der Wiki geguckt, aber im Beitrag nicht gefunden oder übersehen)

Dann müsste ich wohl mit dem Clover Configurator einiges einstellen bzw. eingestellt bekommen um nochmal eine Installation zu versuchen.

Beitrag von „al6042“ vom 24. Februar 2018, 14:25

Ich würde vorschlagen folgende Dateien unter /EFI/CLOVER/drivers64UEFI mal auszutauschen:

Raus -> OsxAptioFix2Drv-64.efi und EmuVariableUefi-64.efi

Rein -> AptioMemoryFix.efi

Sollten aus unersichtlichen Gründen weitere Dateien mit dem OsxAptioFix im Ordner herumlungern, diese bitte auch entfernen.

Beitrag von „Nighthawk1977“ vom 24. Februar 2018, 15:24

Kurzer Zwischenstand:

Ich habe aus dem genannten Ordner die OsxAptioFix2Drv64.efi und OsxFatBinary.efi (merke gerade, dass ich die wohl hätte drin lassen können/sollen, hab wohl nur auf Osx geachtet) gelöscht, die AptioMemoryFix.efi war bereits vorhanden.

Booten ging, -v, -nv_disable und dart=0 war vorbelegt, ich habe mal noch die Verwendung des

Nvidia Webdrivers deaktiviert. Aktuell läuft die Installation.

Nachtrag:

So, System ist installiert. Ich habe den Nvidia Webdriver 378.05.05.25f01 installiert und wenn ich bei Clover `-nv_disable` rausnehme und unter Graphics Injector "Use Nvidia Webdriver" anhake, dann startet das System mit der richtigen Auflösung.

Wenn ich jetzt nach der Wiki gehe, müsste ich Clover auf dem EFI der Startfestplatte installieren und im Anschluss den EFI Ordner vom Installationsstick auf die Festplatte kopieren. Soll ich das machen? Wenn ich das richtig verstehe, dann muss ich jetzt bei Installation von Clover auf der Festplatte die Option "OsxAptionFix2Drv-64" nicht setzen, schließlich haben wir die Datei vom Installationsstick geworfen, richtig?

Beitrag von „griven“ vom 28. Februar 2018, 22:55

Den OsxFatBinary.efi kannst Du ohne Bedenken auch rausschmeißen der wird für die aktuellen Versionen von macOS nicht mehr benötigt und war eher für alles unterhalb von MountainLion interessant...

Beitrag von „Nighthawk1977“ vom 8. März 2018, 17:50

Ich habe heute versucht die EFI Partition vom USB Stick auf die SSD zu kopieren um ohne Stick starten zu können. Leider vergeblich.

Ich bin wie unter "[CLOVER AUF DIE FESTPLATTE; EFI-ORDNER KOPIEREN](#)" in der Wiki beschrieben vorgegangen. Da mir zuvor allerdings zu AptioMemoryFix.efi statt OsxAptioFix2Drv-64.efi geraten wurde, habe ich das entsprechend bei der Installation von Clover angegeben.

Wenn ich den Stick abziehe, habe ich beim Booten beim F8 drücken zwei mal Mac OSX in der Auswahl, aber bei beiden startet nicht Clover sondern Windows. Hab es zweimal versucht, gleiches Ergebnis. Habe beim zweiten Versuch mal zwei Hardcopies gemacht, siehe Anhang. Ausgewählt zur Clover Installation habe ich MacSSD.

Beitrag von „griven“ vom 18. März 2018, 23:31

Die beiden Einträge im Boot Menu kannst Du vermutlich geflissentlich ignorieren denn die zeigen vermutlich ins Nirvana und sollten irgendwann mal gelöscht werden (EasyUefi unter Windows oder BCFG in der EFI Shell). Wenn Du mal anstelle der mac OSX Einträge die SSD/HDD wählst auf die Du installiert hast sollte sich Clover auch von der Platte aus starten lassen (hier möglichst den UEFI Eintrag wählen)...